

Deckenschalungsträger

Factsheet

Das Wichtigste in Kürze

- **Schalungsträger** sind hoch und schlank mit **ausgezeichneten Trageigenschaften**, die jedoch **bei unsachgemäsem Einsatz leicht instabil** werden können. Nicht selten stürzen deshalb ganze Deckenschalungen ein.
- Schalungsträger sind **gemäss Herstellerangaben** als Joch- und Querträger **einzusetzen**. Ihr Querschnitt ist auf eine bestimmte **Tragfähigkeit** ausgerichtet. Deshalb ist ein genaues und **sorgfältiges Arbeiten** unter Einhaltung der Herstellerangaben **unerlässlich**.

Prüfpunkte vor Ort

- Sind die **Deckenstützen- und Jochabstände** plausibel? Dabei ist die **Deckenstärke** zu **berücksichtigen**.
- Sind die Stösse und Enden der **Jochträger mit Vierwegköpfen** (Gabelköpfen) versehen?
→ Jochträger dürfen **nicht stumpf gestossen** werden.
- Sind die **Überlappungen am Jochträger-Stoss** ≥ 50 cm? (jeweils 25 cm links und rechts über den Gabelkopf ragend)
- Stehen die Deckenstützen **genau zentrisch** unter dem Jochträger? (maximal 10 mm exzentrisch)
- Sind die Deckenstützen entsprechend den geltenden Anforderungen montiert? (tragfähiger Untergrund, **keine Exzentrizitäten und Schrägstellungen** usw.)
- Sind die Jochträger **gegen Kippen fachgerecht gesichert** (beispielsweise verschwenkt)?
- Sind **keine mangelhaften Träger** im Einsatz? (Holzschäden, Fäulnis, mechanische Beschädigung, Klinkungen usw.)
- Wurden die **Angaben des Herstellers** beachtet? (Aufbau- und Verwendungsanleitung)
- Hat der Verantwortliche die **Schalung vor dem Betonieren auf ihre Funktion und Stabilität hin kontrolliert**? (Schlusskontrolle durch Polier gemäss SIA 118-262 Ziff. 8.3 ff.)

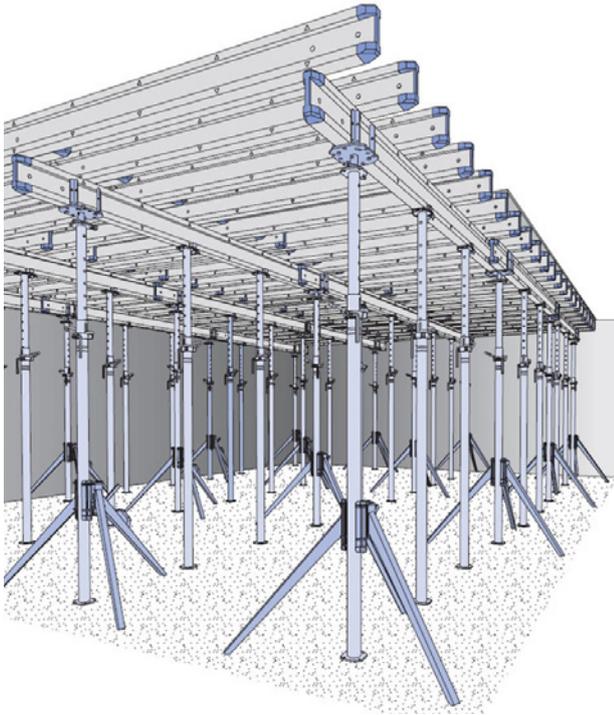
Die Stösse und Enden der Schalungsträger sind mit **Vierwegköpfen** zu versehen.

Deckenschalungsträger dürfen nicht liegend eingebaut werden.

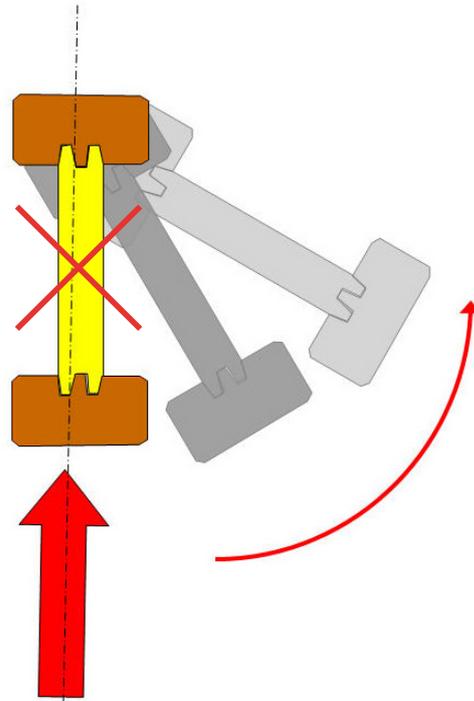
- Ist die **Gesamtstabilität** der Schalung **gewährleistet**?
- Werden **Horizontalkräfte sauber abgeleitet** (in der Regel 3 % der Betonauflast)?
- Zusätzliche Massnahmen sind erforderlich bei:
 - nicht eingespannten Deckenteilen
 - Decken im Gefälle usw.
- Werden **Schalungsträger zweckentfremdet** als Tragelemente in anderen Konstruktionen eingesetzt, muss der Träger **entsprechend dimensioniert** werden und **im Auflagebereich gegen Kippen gesichert** sein.



- 1, 2 Unzulässiger Jochträger-Stoss (links): mangelhafte Stabilität wegen exzentrischer Krafteinleitung. Erforderlich ist ein Vierwegkopf (Gabelkopf, siehe Bild rechts).



3 Korrekte Deckenschalung mit Schalungsträgern und Vierwegköpfen



4 Bei exzentrischer oder schräger Krafteinleitung kann der Jochträger ohne eigentliche Überlast kippen.



5 Spriessung für vorfabrizierte Betonelemente: mangelhafte Stabilisierung, schräg gestellte Deckenspriess, fehlende Vierwegköpfe



6 Die Deckenschalung (inkl. Bewehrung) ist eingestürzt aufgrund exzentrischer Krafteinleitung.

Relevante Vorschriften und Normen

Herstellerangaben sind zwingend zu beachten
(Konformitätserklärung muss vorliegen).

BauAV	Art. 3, 47–51 Bauarbeitenverordnung
VUV	Verordnung über die Unfallverhütung Art. 32a Bestimmungsgemässe Verwendung
SNEN 1065	Baustützen aus Stahl mit Ausziehvorrichtung
SNEN 13377	Schalungsträger aus Holz
SIA 118-262 Ziff. 8.3 ff.	Allgemeine Bedingungen für Betonbau Aufgaben Vertragspartner
DIN 4074/C27 sowie EN 301 und EN 302	

Die erwähnten Regelwerke gelten auch für konventionelle Schalungen mit Kanthölzern.



Weitere Informationen

Factsheet Deckenstützen:

www.suva.ch/33007.d

Factsheet Deckenschalungen bei grossen
Raumhöhen: www.suva.ch/33033.d

Suva, Bereich Bau, Tel. 058 411 12 12
bereich.bau@suva.ch